

# 10 Jahre Praxisklinik Arthromed am Standort Chemnitz Rabenstein

Ablauf ambulanter Operationen/ wichtige Hinweise



## Ambulantes OP-Zentrum

- Die Indikationsstellung und Aufklärung zum operativen Eingriff erfolgt durch einen erfahrenen Facharzt der Einrichtung.
- Der Eingriff wird in der Regel durch den aufklärenden Arzt (Praxisinhaber) persönlich durchgeführt.



Ambulante Operation

# Ablauf ambulanter Operationen

- Die Eingriffe an den Gelenken werden in der Regel in Vollnarkose durchgeführt, Eingriffe an der Hand auch in Lokal- oder Regionalanästhesie.
- Durchführung der Narkosen durch hochqualifizierte Anästhesisten der Anästhesieabteilung (Herr Dr. Mühl, Fr. Dr. Kovacs und Chefarzt Dr. Fröhlich)
- Operierte Patienten erhalten nach dem Verlassen des OP - Bereiches eine Hotline-Telefonnummer, unter der ihr Operateur für sie erreichbar ist.





## Ambulante Operation

- **Voraussetzung** für die ambulante Durchführbarkeit der OP ist neben der Narkosefähigkeit, die gesicherte Betreuung zu Hause und der gesicherte Transport (zur OP und nach Hause).
- **Außerhalb von Chemnitz wohnende Patienten** werden eine Nacht im Biendo Hotel auf der Straße der Nationen untergebracht und durch geschultes Praxispersonal persönlich betreut.

- Durchführung der Voruntersuchungen durch den Hausarzt (auf Überweisung)
- Einlösen der Rezepte
  - Apotheke (Thrombosespritzen, NSAR/Analgetika)
  - Sanitätshaus (Unterarmstützen, Kompressionsstrumpf)
- Untersuchung einschließlich Kontrolle der Voruntersuchungen zur Beurteilung der Narkosefähigkeit, Gespräch und Aufklärung durch den Narkosearzt



- 1 Woche vor OP tägliche Hautkontrolle der zu operierenden Region
- An dem zu operierenden Gelenk dürfen sich im Gelenkbereich bzw. eine handbreit unter- bzw. eine handbreit oberhalb der Region **keine** Verletzungen befinden!!
- Dazu zählen: Kratzer, Schorf, Pickel, Insektenstiche, Exantheme (auch allergische)
- Keine Selbstrasur der OP-Region !

- Bei Auftreten von Verletzungen **rechtzeitige Meldung** (2-3 Tage vor der OP) unter folgender Telefonnummer: 0371/33 42 83 30 und Verlegung der geplanten Operation auf einen anderen Termin (bei Unklarheiten zum Lokalbefund ggf. Praxis-vorstellung). Somit lässt es sich vermeiden, dass die geplante Operationskapazität ausfällt !



Ambulante Operation

6 Stunden vor der OP nicht mehr essen und trinken. 12 Stunden vorher nicht mehr rauchen.

Am Abend vor der OP gründliche Körperpflege.

- **Mitzubringen sind:**

- Unterarmstützen, Thrombosestrumpf, Thrombosespritzen (2 Stück), 1 Kühlgelkompressen und Tabletten für unsere Patienten von außerhalb.
- entsprechende Kleidung (am besten Jogginganzug), ein Paar Haus- oder Badeschuhe
- Lektüre, um die Wartezeit zu verkürzen

- **Je nach Zustand** verlassen die Patienten etwa 2 Stunden nach der OP die Tagesklinik. Nach telefonischem Rückruf seitens der Angehörigen können sie abgeholt werden oder wir organisieren eine Transportmöglichkeit.
- **Auswärtige Patienten** werden für eine Nacht im Biendo Hotel Chemnitz untergebracht. Damit bleiben Sie für den Operateur erreichbar! Hier steht über den gesamten Zeitraum eine erfahrene Betreuungsperson aus unserer Praxis zur Verfügung.
- **Ortsansässige** ambulant operierte Patienten haben die Möglichkeit des telefonischen Kontaktes mit dem Operateur (Hotline-Telefonnummer zum Operateur)

- Zur Blutstillung und Vermeidung von Schwellungszu-ständen am operierten Gelenk werden unmittelbar nach der OP Kühlkompressen aufgelegt. Die Kühlkette sollte nach Möglichkeit in den ersten 24 Stunden nicht unterbrochen werden.
- Über die postoperative Belastbarkeit entscheidet der Operateur !
- Thromboseprophylaxe: 1. Injektion am Tag vor der OP möglichst früh bzw. am Vormittag. Am Tag der OP und den folgenden Tagen weiterhin täglich eine Injektion.



- **Am ersten Tag nach der OP** nehmen wir hier bei uns einen Verbandswechsel vor. Außerdem geben wir detaillierte Hinweise, wie der Patient und der einweisende Arzt und behandelnde Physiotherapeut mit dem operierten Gelenk umgehen sollten.
- Der Patient erhält am OP-Tag einen ausführlichen schriftlichen Kommentar durch den Operateur (OP-Bericht) mit detaillierten Angaben zur Belastbarkeit und zur erforderlichen Weiterbehandlung, sowie Verordnungen für erste physiotherapeutische Maßnahmen.

- **Die Fäden werden 8 bis 10 Tagen (bzw. nach Maßgabe des Operateurs/s. OP-Bericht)** nach der OP entfernt. Solange die Fäden liegen, darf nicht gebadet werden.
- Die Entfernung des Nahtmaterials erfolgt durch den Operateur bzw. durch den überweisenden Hausarzt.
- Der Antithrombosestrumpf soll bis zum 10. Tag nach dem Eingriff getragen werden, bzw. entsprechend Mobilität und Risikofaktoren ggf. auch länger.
- Weitere detaillierte Angaben zur Weiterbehandlung finden sie auch im vorliegenden OP-Bericht.

# ***Achtung !***

**Ab 01.10.2017 Umbenennung der Einrichtung in**



**um auch das angebotene Leistungsspektrum namentlich abzubilden**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

